

## Häufig gestellte Fragen zur Siddha Yoga Übung *dakshina*

- Was ist *dakshina*?
- Wann kann ich *dakshina* darbringen?
- Wie kann ich *dakshina* darbringen?
- Was ist die Monatliche Siddha Yoga *dakshina*-Übung und wie kann ich daran teilnehmen?
- Wie kann ich den passenden Betrag für meine monatliche Gabe festlegen?
- Wie kann ich mit meinen Kindern über die *dakshina*-Übung sprechen?
- Mir ist aufgefallen, dass ich die Schecks auf die SYDA Foundation ausstelle, wenn ich *dakshina* per Scheck darbringe. Ist das dann immer noch eine Gabe an den Guru?
- Warum ist *dakshina* eine finanzielle Gabe?
- Welcher Unterschied besteht zwischen dem Üben von *dakshina* und dem Geben von Spenden?
- Wenn ich die SYDA Foundation als Begünstigte einer festgelegten Gabe [planned gift] einsetze, ist das dann eine *dakshina*-Gabe oder eine Spende?
- Ich möchte eine geplante Zuwendung [planned gift] arrangieren. Wie kann ich das Planned Giving Department kontaktieren?

### Was ist *dakshina*?

*Dakshina* ist die Übung des Siddha Yoga, bei der man dem Guru eine finanzielle Gabe darbringt, und ist eine der grundlegenden Übungen der Siddha Yoga *sadhana*. In der Übung *dakshina* ehren wir das unschätzbare Wissen, das der Guru vermittelt, das Wissen vom Höchsten Selbst. Wenn wir *dakshina* regelmäßig und bewusst darbringen, öffnen wir unser Herz, um die

Gnade und die Lehren des Gurus zu empfangen und zu verinnerlichen, und verankern uns dadurch zunehmend mehr im Bewusstsein unserer Identität mit dem inneren Höchsten Selbst.

Siddha Yogis bringen *dakshina* dar, ohne über deren Verwendung zu bestimmen oder persönlichen Gewinn zu erwarten. Das Wort *dakshina* bezeichnet auch die Gabe selbst.

### **Wann kann ich *dakshina* darbringen?**

Siddha Yogis jeden Alters bringen *dakshina* regelmäßig als Bestandteil ihrer *sadhana* dar. Eine Möglichkeit, dich dieser zentralen Übung zu widmen, ist die Monatliche Siddha Yoga *dakshina* Übung (siehe Frage 4 weiter unten).

Zusätzlich kann man *dakshina* zu Ehren von Siddha Yoga Feiertagen und Lehr- und Lernveranstaltungen und beim *darshan* in einem Siddha Yoga Ashram, einem Siddha Yoga Meditationscenter oder einer Gesangs- und Meditationsgruppe darbringen.

Du kannst *dakshina* darbringen, wann immer du dich danach fühlst, auch anlässlich persönlich wichtiger Ereignisse, zum Beispiel am Jahrestag deiner *shaktipat*-Einweihung oder an einem Geburtstag. Du kannst ein solches Ereignis auch dadurch ehren, dass du deine monatliche *dakshina*-Gabe erhöhst.

Du kannst auch einen Plan erstellen, um am Ende deines Lebens *dakshina* zu geben, indem du z.B. mittels einer testamentarischen Verfügung eine finanzielle Gabe festlegst und die SYDA Foundation als Begünstigte einsetzt. Mehr zu testamentarischen Verfügungen **findest du hier**.

### **Wie kann ich *dakshina* darbringen?**

Du kannst *dakshina* online über die Siddha Yoga Path Website geben oder deine Gabe per Post oder Fax senden und dabei das „Formular zum Geben von *dakshina*“

verwenden. Falls du Fragen zu deiner Gabe hast, kontaktiere bitte das Dakshina Office auf eine der folgenden Weisen:

- E-Mail: [Dakshina@syda.org](mailto:Dakshina@syda.org)
- Telefon: (+1) 845-434-2000, App. 2390
- Fax: (+1) 845-436-5277
- Post-Adresse: SYDA Foundation, Dakshina Office, PO Box 600, South Fallsburg, NY 12779-0600, USA
  - Verwende bei Postsendungen, die eine Hausanschrift benötigen, z.B. bei Kurierlieferungen, bitte die folgende Adresse: SYDA Foundation, 371 Brickman Road, Hurleyville, NY 12747-6001 USA.

## **Was ist die Monatliche Siddha Yoga *dakshina*-Übung und wie kann ich daran teilnehmen?**

Der Sinn der Monatlichen Siddha Yoga *dakshina*-Übung besteht darin, Siddha Yogis dabei zu helfen, sich regelmäßig und diszipliniert mit der *dakshina*-Übung zu beschäftigen, indem sie sich auf eine monatliche Gabe festlegen. Beim regelmäßigen Darbieten von *dakshina* können die Übenden die Kraft und den Nutzen erfahren, den die Übung für ihr Leben hat.

Du kannst einen Betrag bestimmen, den du monatlich per Dauerauftrag bei einer Bank, per Kreditkarte oder per Scheck darbietest. Viele Siddha Yogis entscheiden sich dafür, einen bestimmten Prozentsatz ihres Einkommens als monatliche *dakshina* zu geben.

Lies Swami Indiranandas Antworten auf Fragen zu *dakshina*, um zu erfahren, wie du deine monatliche *dakshina*-Gabe mit mehr Bewusstheit darbringen kannst.

Falls du außerhalb von Indien wohnst, kannst du deine Monatliche Siddha Yoga *dakshina*-Übung auf folgende Weisen einrichten oder aktualisieren:

- Verwende das Online-Formular für die Monatliche Siddha Yoga *dakshina*-Übung. Du kannst zum Beispiel mit diesem Formular jederzeit den Betrag deiner monatlichen Gabe oder einzelne Zahlungsdetails aktualisieren.
- Fülle eine Karte zur Monatlichen Siddha Yoga *dakshina*-Übung aus und schicke sie per Post an die SYDA Foundation. Du kannst die Karte als pdf-Datei von der Siddha Yoga Path Website herunterladen.
  - Falls du deine monatliche Gabe per Scheck oder Überweisung schickst, dann schreibe „Monthly Dakshina Practice“ [Monatliche *dakshina*-Übung] und den Monat in die Betreffzeile.
- Du kannst auch die Nummer +1 845-434-2000, App. 2390 anrufen oder ein Fax an die Nummer +1 845-436-2197 im Dakshina Office der SYDA Foundation oder eine E-Mail-Nachricht an [Dakshina@syda.org](mailto:Dakshina@syda.org) schicken. Bitte nenne in der E-Mail-Nachricht nicht deine Kreditkartennummer.
  - Falls du deine monatliche Gabe per Lastschrift oder Kreditkarte tätigst, müssen Aktualisierungen per Telefon oder Fax bis zum 12. des Monats eingehen, um im selben Monat wirksam zu werden.

Die SYDA Foundation erhält monatliche Gaben, die per Kreditkarte oder Lastschrift gemacht werden, jeweils am 20. des Monats. Daher würdigen viele Übende ihre monatliche Gabe an diesem Tag.

Falls du deinen Wohnsitz in Indien hast, gehe bitte auf die Website von Siddha Yoga Path India, um eine Monatliche Siddha Yoga *dakshina*-Übung zu beginnen oder zu aktualisieren.

### **Wie kann ich den passenden Betrag für meine monatliche Gabe festlegen?**

Wenn du die Höhe deiner monatlichen Gabe festlegen möchtest, dann betrachte als Erstes dein Engagement für das Darbringen von *dakshina* und überlege, wie du in dieser Übung wachsen möchtest. Betrachte dann im Lichte dieses Engagements deine finanzielle Situation (z.B. dein Einkommen, deine Ausgaben, deine

Ersparnisse), um einen Betrag festzulegen, der für dich im Moment stimmig ist. Du kannst den Betrag im Laufe der Zeit immer wieder anpassen.

Ein junger Mensch kann nach Abschluss der Schule oder beim Einstieg in den Beruf einen Betrag festsetzen, der dem aktuellen Budget entspricht, und diesen Betrag später dem beruflichen Werdegang entsprechend überdenken.

Viele Siddha Yogis legen als Betrag einen bestimmten Prozentsatz ihres Einkommens fest, den sie als monatliche *dakshina* darbringen.

Zu dem Prozess, eine regelmäßige *dakshina*-Übung einzurichten und zu vertiefen, gehört es auch, über den darzubringenden, für dich passenden Betrag zu reflektieren.

### **Wie kann ich mit meinen Kindern über die *dakshina*-Übung sprechen?**

Wenn du mit deinen Kindern über *dakshina* sprichst, kannst du Folgendes erklären:

- *Dakshina* ist eine Gabe an den Guru.
- Durch das Darbieten von *dakshina* ehren Siddha Yogis die Gnade und die Lehren des Gurus.
- *Dakshina* ist eine Siddha Yoga Übung wie Singen, Meditation und *seva*.
- Bei der Übung, dem Guru *dakshina* darzubringen, öffnen wir unser Herz und erfahren, dass der Guru immer bei uns ist.
- Unsere *dakshina*-Gaben tragen auch dazu bei, dass andere Menschen auf der Welt die Lehren des Gurus erhalten können.

Du kannst auch darüber sprechen, was du beim Darbringen von *dakshina* erfahren hast und was es für dich bedeutet, an der Monatlichen Siddha Yoga *dakshina*-Übung teilzunehmen.

Um etwas über Möglichkeiten zu erfahren, wie du deine Kinder in die Übung *dakshina* einbeziehen kannst, lies Swami Indiranandas „Answers to Questions about Dakshina [„Antworten auf Fragen zu *dakshina*“].

## **Mir ist aufgefallen, dass ich die Schecks auf die SYDA Foundation ausstelle, wenn ich *dakshina* per Scheck darbringe. Ist das dann immer noch eine Gabe an den Guru?**

Ja, *dakshina* ist immer eine Gabe an den Siddha Yoga Guru.

Die SYDA Foundation ist verantwortlich dafür, die *dakshina* von Siddha Yogis entgegenzunehmen und sie der Kernaufgabe der Foundation zuzuführen, nämlich die Siddha Yoga Lehren weltweit zu schützen, zu erhalten und ihre Verbreitung zu fördern. Auf diese Weise hilft unsere *dakshina*-Gabe bei der Verbreitung der Siddha Yoga Lehren und unterstützt den Siddha Yoga Auftrag.

In Indien ist die gemeinnützige Stiftung von Gurudev Siddha Peeth dafür verantwortlich, die dort dargebotene *dakshina* von Siddha Yogis entgegenzunehmen und zu verwalten.

## **Warum ist *dakshina* eine finanzielle Gabe?**

Wenn wir *dakshina* darbringen, geben wir etwas, das wir besonders wertschätzen. In früheren Zeiten waren die Gegenstände von Wert, die als *dakshina* dargeboten wurden, so unterschiedliche Dinge wie Getreide, Vieh und Seide. Heutzutage ist Geld das Standardtauschmittel. Daher ist es auch die Form, in der die SYDA Foundation und die gemeinnützige Stiftung von Gurudev Siddha Peeth jeweils *dakshina*-Gaben im Namen des Gurus entgegennehmen können.

## **Welcher Unterschied besteht zwischen dem Üben von *dakshina* und dem Geben von Spenden?**

*Dakshina* ist auf dem Siddha Yoga Weg eine zentrale Übung und Bestandteil der Siddha Yoga *sadhana* und des Schülerseins. *Dakshina* ist eine Gabe an den Guru und wird als solche dargeboten, ohne Bedingungen an ihre Verwendung zu knüpfen.

Im Kontext von Siddha Yoga ist eine Spende ein finanzieller Beitrag mit einer Widmung für eine spezielle Verwendung. Zum Beispiel geben Siddha Yogis und

Freunde des Siddha Yoga Wegs Spenden, um spezielle Aktivitäten und Projekte der SYDA Foundation zu unterstützen. Spenden werden oft auch gegeben, um den Betrieb eines Siddha Yoga Ashrams oder Meditationscenters oder einer nationalen Organisation von Siddha Yoga zu unterstützen.

### **Wenn ich die SYDA Foundation als Begünstigte einer geplanten Zuwendung oder eines Vermächnisses [planned gift] einsetze, ist das dann eine *dakshina*-Gabe oder eine Spende?**

Geplante Zuwendungen [planned gifts] oder Vermächnisse, welche die SYDA Foundation als Begünstigte benennen, ohne anzugeben, wofür die Gaben verwendet werden sollen, sind *dakshina*-Gaben.

Geplante Zuwendungen [planned gifts], die unter der Bedingung gegeben werden, dass die SYDA Foundation sie zu einem speziellen Zweck einsetzt, sind Spenden. Deine geplante Zuwendung [planned gift] ist zum Beispiel dann eine Spende, wenn du sie einer bestimmten Aktivität der SYDA Foundation zgedacht hast.

### **Ich möchte eine geplante Zuwendung [planned gift] arrangieren. Wie kann ich das Planned Giving Department kontaktieren?**

Du kannst das Planned Giving Department auf eine der folgenden Arten kontaktieren:

- per E-Mail: [PlannedGiving@syda.org](mailto:PlannedGiving@syda.org)
- per Telefon: (+1) 845-434-2000, App. 1543
- per Post: SYDA Foundation, Planned Giving Department, 371 Brickman Road, Hurleyville, NY 12747-6001, USA

